



Leckerli sind nicht alles

Der Verein Hundepower auf 4 Pfoten lädt zu einem Themenabend „Positive Verstärker im Hundealltag – Leckerli sind nicht alles“ am Montag, 4. Februar, um 19 Uhr ein. Referentin in der Cafeteria des Idea-Dschungel-Paradieses Neuenmarkt ist Sabine Wöhner. Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf zehn Euro pro Person. Sozialverträgliche, ruhige Hunde, die den Ablauf des Abends nicht stören, dürfen mitgebracht werden. Sabine Wöhner leitet seit 2007 ihre Hundeschule „Just For Dogs“ in Kronach. Sie legt ihren Fokus auf das positive Alltagstraining von Familienhunden sowie das Training mit „verhaltensoriginellen“ Vierbeinern bis hin zum Problemhund. In der Hundeerziehung können Belohnungen, die ein Verhalten tatsächlich verstärken, sehr differenziert sein. Sie unterscheiden sich von Tier zu Tier. Weitere Informationen gibt es bei Hundepower auf 4 Pfoten, c/o Erlebniszentrum für Mensch & Hund, Christine Ströhlein, Telefon 09227/902525 oder E-Mail info@erlebniszentrum-hund.de.

Foto: Ströhlein

Leckerli sind nicht alles

Themenabend „Positive Verstärker im Hundealltag“

NEUENMARKT. Auf Einladung des Vereins „Hundepower auf 4 Pfoten“ wird Sabine Wöhner am Montag, 4. Februar, ab 19 Uhr zum Thema „Positive Verstärker im Hundealltag – Leckerli sind nicht alles“ referieren. Veranstaltungsort ist die Cafeteria des idea DschungelParadieses Neuenmarkt.



Foto: Christine Ströhlein

Sabine Wöhner leitet seit 2007 ihre eigene Hundeschule „Just For Dogs“ unter dem Motto „Klasse statt Masse“ in Kronach. Sie legt ihren Fokus auf das positive Alltagstraining von Familienhunden sowie das Training mit „verhaltensoriginellen“ Vierbeinern bis hin zum Problemhund.

„Man spricht von Positiver Verstärkung, wenn auf ein Verhalten ein Ereignis in der Umwelt des Organismus folgt und die Auftretungswahrscheinlichkeit dieses Verhaltens daraufhin steigt. Was ein positiver Verstärker ist, kann nur an den Folgen, die er für die Auftretungswahrscheinlichkeit des Verhaltens hat, erkannt werden.“ Soweit ein Auszug aus der Online-Bibliothek Wikipedia.

In der Hundeerziehung bedeutet das, dass Belohnungen, die ein Verhalten tatsächlich verstärken,

sehr differenziert sein können. Sie unterscheiden sich von Tier zu Tier und auch in jeder einzelnen Situation. Wer seinen Hund zur Zusammenarbeit motivieren will, sollte seine Bedürfnisse kennen und bemüht sein, diese auch zu befriedigen. Dieser Themenabend befasst sich unter anderem mit folgenden Aspekten:

- wie bekommt man „Verhalten“,
- Art der Belohnung, Belohnungspunkte,
- primäre und sekundäre Verstärker,
- Keep-Going-Signal,
- über Belohnung „bestrafen“.

Die Teilnahme beläuft sich auf zehn Euro pro Person. Sozialverträgliche, ruhige Hunde, die den Ablauf des Abends nicht stören, dürfen gerne mitgebracht werden.